

Austauschschüler aus Mexiko zu Besuch in der Alexander von Humboldt-Schule

Freitagabend. Nach zwei Stunden Verspätung konnten wir die Mexikaner endlich in Empfang nehmen. Die Aufregung legte sich nach dem ersten Kennenlernen und nur die allgemeine Freude verblieb. Das erste Wochenende verbrachten die Austauschschüler mit ihren Gastfamilien, wobei es die meisten eher ruhig angingen, da viele Mexikaner noch mit ihrem Jetlag zu kämpfen hatten. Am Montag kamen die Mexikaner erstmals mit zu uns in die Schule, wo sie einen Spanisch-Workshop für uns vorbereiteten. In den darauffolgenden Tagen unternahmen wir verschiedene Ausflüge zusammen, wie zum Beispiel Besuche des Neumünsteraner Rathauses, der Hansestadt Lübeck und des Hochseilgartens in Eckernförde. Und schon stand das nächste Wochenende vor der Tür, an dem die meisten wieder etwas mit der Familie unternahmen oder der Kieler Woche einen Besuch abstatteten. Das Eis zwischen uns war gebrochen und alle verstanden sich super. In der nächsten Woche standen erneut einige Ausflüge an. Vor allem der Besuch im Wattenmeer löste bei allen Begeisterung aus, allerdings blieben nicht alle unverletzt. Auch Hamburg, besonders das Miniaturwunderland, gefiel uns allen sehr gut. Am Mittwoch ging es zum Kanufahren auf dem Einfeld der See mit anschließendem Grillen. Das Wetter spielte ausnahmsweise mal mit, und es war so warm, dass wir sogar baden gehen konnten. Am Donnerstag kamen unsere Austauschschüler erneut mit zur Schule, was ihnen allerdings nicht so gut gefiel. Der letzte Programmpunkt fand am Freitag statt. Nach dem vom Sportprofil organisierten Fußballturnier in der Schule, an dem die Mexikaner größtenteils mit Freude teilnahmen, gab es noch ein gemeinsames Abschlussfest, bei dem gegrillt und zusammen Fotos angeguckt wurden. Am Sonntag hieß es dann Abfahrt für die Mexikaner. Nach einem tränenreichen Abschied am Neumünsteraner Bahnhof ging es für die Austauschschüler schließlich weiter nach Berlin. Die zwei gemeinsamen Wochen werden uns für immer in Erinnerung bleiben und alle sind froh, an diesem Austausch teilgenommen zu haben. Einige planen sogar schon ein Wiedersehen in Mexiko.

Jette K., Carla W., Tobias S.

*Bordesholmer Rundschau, Nr. 27,
04.07.2018*